



Schraml

Schlafkomfort für jeden Gast!

„Schlafkomfort“ – ein Thema, das auch in der Hotellerie einen immer höheren Stellenwert gewinnt. Denn schließlich gilt: Nur ausgeruhte Gäste sind zufriedene Gäste! Umso wichtiger ist es, möglichst ideale Bedingungen für eine entspannte Nachtruhe zu schaffen.

Forschungen zeigen, dass Schlafmuster stark zwischen den Kulturen schwanken. Gewisse Gesellschaften kennen Schlafgewohnheiten, bei denen die Menschen zu jeder Tageszeit schlafen, dafür nachts nur kurz. Beispielsweise hält man in Südeuropa die „Siesta“ – eine längere Ruhezeit am Nachmittag – und geht dafür oft erst weit nach Mitternacht zu Bett. Fakten, die gerade die Hotellerie vor eine gewisse Herausforderung stellen: Wie gestaltet man einen Zimmerbereich, damit sich jeder Gast individuell zurückziehen und den Schlaf ganz nach seiner persönlichen Vorliebe genießen kann? Neben entsprechenden Vorrichtungen zur Abdunkelung des Raumes, von lärmdämmenden Rollo-Systemen bis zu lichtflexiblen Lamellenjalousien und möglichst schalldichten Wänden hin zu Gängen und Nachbarzimmern ist ein durchdachtes Bettsystem der wesentlichste Faktor für eine ungestörte Nachtruhe.

Materialien-Vielfalt: Bis zu 150-mal dreht und wendet sich der Mensch im Schlaf. Eine optimale Anpassung des Körpers an die Unterlage ist daher von besonderer Bedeutung. Neben der richtigen Matratze entscheiden aber auch Lattenrost und Bettzeug über die Schlafqualität. Peter Schraml von Schraml Hoteltextil sieht ein gutes Hotelbett als ein komplettes System, bestehend aus Unterbett, Matratze und Matratzenauflage (Topper), Zudecke und Kissen: „Alle Produkte sollten aufeinander abgestimmt sein. Wichtig sind dabei der Liegekomfort, das Schlafklima

und ein guter Feuchtigkeitstransport. Als Materialien eignen sich im Prinzip alle allergikergerechten und waschbaren Produkte. Die letzten Jahre haben synthetische Materialien aufgrund ihrer guten Waschbarkeit verstärkt Einzug in die Hotellerie gehalten, jedoch ist wieder ein Trend in Richtung Naturmaterialien erkennbar. Diese sind aufgrund ihres natürlichen Schlafklimas gegenüber den synthetischen Materialien oftmals im Vorteil. Stark im Kommen sind neue, natürliche Materialien mit antibakterieller Ausrüstung auf natürlicherer Basis, wie z. B. Lavendel, Zitrone und Eukalyptus – diese wirken antibakteriell. Aloe vera und Jojoba haben wiederum entzündungshemmende und beruhigende Eigenschaften. Aber auch neue „Hightech“-Materialien auf natürlicher Ebene, wie Tencel® Fasern oder Silber-Ionen-Ausrüstungen, sind gefragt.“

Faktum ist, dass hochwertige und robuste Produkte entsprechendes Geld kosten. Doch wer hier spart, zahlt doppelt. Denn billige Modelle nachträglich aufzubessern, bringt wenig und verlängert den Gast. Experten raten, die hohen Investitionen für Qualitätsbetten viel mehr als exklusiven Mehrwert in den Mittelpunkt des Aufenthaltes zu rücken: Viele Betriebe weisen bereits mittels Folder und Kärtchen auf die bereitstehenden Markenbetten und den damit verbundenen hohen Schlafkomfort ausdrücklich hin. Immer selbstverständlicher wird auch ein breites und für den Gast perfekt abgestimmtes Angebot an unterschiedlichen Kopfkissen und Bettdecken. Wichtig sind hier eine entsprechende Atmungsaktivität sowie eine hohe Pflegeleichtigkeit, erläutert man bei Hefel: „Ideal unterstützt wird das Hotelbett durch ein passendes Kissen, das Nacken und Wirbelsäule gerade hält. Hier wäre ein

Hefel



Kissenmenü perfekt, aus dem der Gast individuell aussuchen kann. Bei Bettwaren sollte grundsätzlich auf Qualität, Nachhaltigkeit und Hygiene, sprich Pflegeeigenschaften, geachtet werden. Ein großes Thema ist auch die Eignung der Produkte für Allergiker. Bei der Materialauswahl ist zudem auf Atmungsaktivität, Wärmeverhalten und die Fähigkeit des Materials zum raschen Abtransport von Feuchtigkeit zu achten. Wichtig ist auch die Bauschkraft der Bettware – hier macht sich nur gute Qualität mit Dauerhaftigkeit bezahlt.“ Auf hohe Qualität und fachgerechte Beratung setzt man auch bei ITW Wasserbetten: „Unsere Schlafsysteme sind keine Produkte von der Stange. Wir sind davon überzeugt, dass jedes Bett optimal den Bedürfnissen seiner Benutzer entsprechen muss – ein Anspruch, dem große Möbelhäuser mit einem massiven Verkaufsdruck naturgemäß nicht gerecht werden können. Darum setzen wir seit Jahren auf ein ständig wachsendes, dichtes Netz von Fachhändlern, die mit viel Wissen und Engagement die Marke flächendeckend repräsentieren. Nur die perfekte Beratung und Betreuung vor Ort ermöglicht es, eine individuelle Lösung für die jeweilige Anforderung zu finden.“

Liegekomfort & Optik: Für Ing. Josef Osl (Vi Spring Hotelbetten) gehören ein erstklassiger Liegekomfort, eine punktelastische Unterstützung der Wirbelsäule und ein angenehmes Schlafklima zu den wichtigsten Eigenschaften eines guten Hotelbettes. „Als Materialien eignen sich vor allem Naturmaterialien wie Taschenfederkern aus Vanadiumstahl, Lammwolle, Baumwolle, Rosshaar oder auch atmungsaktiver Matratzenbezugsstoff aus Viskose. Stark im Trend liegen bei uns Bezugstoffe in Uni oder Karomuster sowie kleinstrukturierte Muster. Die Optik besticht durch eine moderne Linie in mini-



Vi Spring



Tempur

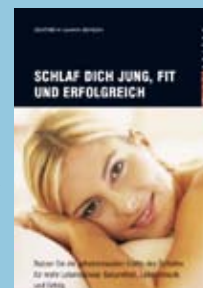


Zollner

Buchtipps

Schlaf dich jung, fit und erfolgreich!

Als Folgewerk des Bestsellers „Schlaf dich gesund!“ widmet sich der Schlaf-forscher Günther W. Amann-Jennson in diesem Buch jenen Potenzialen, die durch einen gesunden und tiefen Schlaf nutzbar werden. Erschienen im Bucher-Verlag.



Sonderthema

Hotelbetten

malistischem klaren Design in Loden oder Leder oder auch in romantischer Optik mit geschwungenen Formen und floralen Mustern.“ Als besonders heikel gilt das Thema Hygiene. Wenn ein Bett permanent von anderen Menschen genutzt wird, braucht es höchste Standards, um Pilzen, Milben und Mikroben vorzubeugen. Neu entwickelte Matratzen-Schutzbezüge aus verschiedensten Materialien und Fasern lassen Schweiß oder Hautschuppen erst gar nicht in die Nähe der Matratze und sind leicht zu wechseln. Auch bei Zollner betont man die Notwendigkeit einer einfachen Reinigung im Bettenbereich: „Die Bodenfreiheit zwischen Korpus und Fußboden erleichtert den Zimmermädchen eine schnelle Reinigung. Mit ein paar Rollen, statt der festen Füße, ist auch ein leichtes Bewegen des Bettes möglich. Als pflegeleichte und zugleich strapazierfähige Materialien werden besonders gerne Microfaser und Stoffe mit Microfaseranteil (Velour) eingesetzt. Ebenfalls stark gefragt sind aber auch Stoffe mit Leinenoptik.“

Nicht zuletzt spielt auch eine ansprechende Optik im Schlafbereich eine wesentliche Rolle für das Wohlbefinden. Im Idealfall werden dabei die Materialien individuell auf das USB-Konzept des Hotels abgestimmt, erklärt man bei Voglauer: „So kommen beispielsweise für ein alpines Konzept Lodenstoffe und Hirschmotive zum Einsatz, für ein Ferien-Konzept steht etwa Naturstein im Vordergrund. Den derzeitigen Trend sehen wir damit klar hin zu traditionellen Materialien, die aber in urbaner designorientierter Formensprache konzipiert werden. Auf diese Weise bekommt jedes individuelle Hotelzimmer eine neue, zeitgemäße



ITW Wasserbetten

und authentische Nachhaltigkeit. Eine weitere Neuheit sind Fantasy-Konzepte in dynamischen und organischen Kontexten, etwa als Freiformmöbel versehen mit Ornament-Gravuren, dazu ein Teppich in der dazu passenden Design-Ornamentik. Besonders leuchtende Farben und innovativ gesetzte Lichtquellen geben auch der Wohlfühloase „Schlafraum“ den letzten Schliff.“ So individuell wie die Be-

dürfnisse des Menschen in vielen Bereichen des Lebens sind, so verhält es sich also auch beim Thema Schlaf. So bietet Tempur beispielsweise durch seine 3 aktuellen Matratzenkollektionen und durch sein umfangreiches Systemrahmen- und Kissensortiment für jeden die Möglichkeit, seine perfekte Schlafösung zu finden. Im klaren Bewusstsein, dass besser schlafen auch besser leben bedeutet!



Voglauer

Der gesunde Schlafplatz

Anlässlich des Europäischen Schlafendes am 21. Juni lud die Initiative „Gesunder Schlaf“ zu einer Pressekonferenz mit dem Thema „Der gesunde Schlafplatz“ und präsentierte dabei neue Studien und Forschungsergebnisse. Dabei referierte unter anderem Günther W. Amann-Jennson, Schlafpsychologe, Buchautor und „Schlaf-Gesund-Coach“ über „Schlaf – das beste Mittel, um physische und psychische Leistungsfähigkeit aufzubauen“. Dr. med. Friedhelm Heber, Facharzt für chirurgische Orthopädie und Sportmedizin, hob eine hohe Schlafqualität als die beste Prävention gegen Rücken-, Gelenk-, Muskelschmerzen und Bandscheibenprobleme in den Vordergrund.

„Die Zahl der Menschen, die jede Nacht schlecht schlafen, war in Österreich noch nie so hoch. Dies wirkt sich auf allen Lebensebenen aus – am gravierendsten ist jedoch die Wirkung auf unsere körperliche Leistungskraft und mentale Fitness“, sagte der Schlafexperte Günther W. Amann-Jennson und brachte es auf den Punkt: „Viele unserer heutigen Probleme sind klar einem Mangel an Schlafdauer und Schlafqualität zuzuschreiben, einer Zeitverschwendung durch Schlaf.“ Die meisten Menschen entwickeln durch eine verkürzte Schlafdauer ein Schlafdefizit von mindestens drei bis zu sieben Stunden pro Woche. „Der Schlaf ist auch nicht mehr effizient – wir verbringen zwar oft acht Stunden im Bett, schlafen davon aber nur sechs bis sieben. Dass sich dies körperlich und psychisch negativ auswirkt, ist nachvollziehbar.“ Bisher galt: Bei fast allen psychischen Krankheitsbildern leiden die Betroffenen an einer Schlafstörung. Neu ist: Die Schlafstörung ist eine konkrete Basis für psychische Erkrankungen“, erläuterte der erfahrene Schlafexperte.

Dies scheinen aktuelle Untersuchungen der University of California zu bestätigen. Danach führt schlechter, gestörter und vor allem zu wenig Schlaf zu einem gestörten emotionalen Verhalten. Zudem versagt bei zu wenig Schlaf auch die rationale Kontrolle. „Der gesunde, erholsame Schlaf braucht ganz bestimmte biologische Voraussetzungen. Von unseren täglichen Gewohnheiten hin zu unseren Schlaf-Ritualen, einer ganzheitlichen und am besten natürlichen Schlafunterlage bis hin zu einem ausgeglichenen, ungestörten Raumklima“, ging Amann-Jennson ins Detail. Mit einem gezielten „Schlaf-Gesund-Coaching“ kommen Interessierte schrittweise wieder zu einem gesunden, erholsamen Schlaf und lernen die sieben Säulen der Gesundheit kennen und umsetzen. Wie das genau geht, erfährt man im aktuellen Buch „Schlaf dich jung, fit und erfolgreich“, oder man besucht eines der „Schlaf-Gesund-Seminare nach Günther W. Amann-Jennson“ in einem Wellnesshotel, wo man in schlafbiologisch optimierten OWERSLEEPING-ROOMS übernachten



ten und Schlafmessungen durchführen kann. Infos unter www.wellnesshotel.com

Gesunder Schlaf als Gesundheitsvorsorge:

Über eine hohe Schlafqualität als beste Prävention gegen Rücken-, Gelenk-, Muskelschmerzen und Bandscheibenprobleme referierte Dr. med. Friedhelm Heber: „Zunächst liegt die Vermutung eher fern, dass die Schlafqualität das Organsystem der Bewegungsorgane positiv beeinflussen kann. Wer sich allerdings mit dem Thema näher befasst, wird erkennen, dass Rücken, Gelenke und Muskeln, der bewegte Mensch und seine für die Bewegung verantwortlichen Organe von gutem Schlaf profitieren. Genauso wie in anderen Körperzellen erfolgen während der nächtlichen Ruhezeit auch in Knochen-, Muskel- und Sehngewebe Reparaturvorgänge. Je ungestörter diese Stoffwechselvorgänge verlaufen, desto besser ist das Ergebnis. Wie ein Ölwechsel bei fahrendem Fahrzeug nicht gelingt, wird ohne ausreichende Ruhezeit nicht nur die erkennbare Leistung des Organismus gemindert. Anpassungsvorgänge an körperliches Herz-Kreislauf- und Muskeltraining laufen nachts ebenso ab, wie die-

jenigen des Gedächtnisses. Eine Folge des Schlafmangels, wie ihn ein schlechtes „Bettmaterial“ verursachen kann, führt zu Konzentrationsschwäche und Präzisionsverlust mit Auswirkung auf die Motorik. Bewegungsausführungen werden meist unmerklich, manchmal sogar spürbar qualitativ schlechter.

Dauernder Schlafmangel bedeutet ein Leben wie unter 2 Promille Blutalkohol. Guter Schlaf ist Prävention von Verletzungen in Beruf und Freizeit. Während des Schlafes tritt in den Schlafphasen 3 und 4 eine weitgehende Entspannung der Muskulatur ein. Ein gutes Bettssystem unterstützt die Wirbelsäule und Lage des Körpers. Fehlbelastungen für Gelenke und die Wirbelsäule werden so vermieden oder vermindert. Die „Königslage“ des Schlafes, die entspannte Rückenlage mit Atemfreiheit ohne großen Druck auf Brustkorb und Leib, wird in vielen Matratzen-Lattenrost-Kombinationen nicht mehr eingenommen. Ein qualitativ hochwertiges Bett unterstützt diese Lage, häufig landet in einem solchen Bett der Bauchschläfer wieder auf dem Rücken.“

Fazit: Es gibt gerade auch aus orthopädischer Sicht viele gute Gründe für einen guten Schlaf!

Perfekte Schlaflösungen

Besonders wenn man auf Reisen ist, sind die Regeneration und die somit gesteigerte Leistungsbereitschaft von größter Bedeutung. In diesem Wissen hat Tempur in den letzten Jahren sehr viel Zeit und Energie darauf verwendet, um auch im hochwertigen Hotelsegment Präsenz zu zeigen. Das Unternehmen punktet heute mit einer Produktpalette, die für jeden Menschen, vom Kissen bis zum Systemrahmen, die ideale Lösung sowie höchste Kundenzufriedenheit bietet. Tempur-Matratzen passen sich individuell dem Körper an, beseitigen schmerzvolle Druckpunkte und damit die Notwendigkeit, dass man sich während des Schlafes auf der Suche nach einer bequemen schmerzfreien Schlafposition dreht und wendet. Das Material wird in firmeneigenen Produktionsanlagen nach einer geschützten Formel produziert, der Herstellungsprozess wird ausschließlich für originale Tempur-Produkte genutzt. Diese sind nachweisbar umweltfreundlich und so behandelt, dass sie resistent gegen Milben und andere häusliche Allergene sind.

Tempur Österreich GmbH

T +43 2752 500 70-0

www.tempur.at

office@tempur.at



Trend der Gegensätze

„Gegensätze“ – der aktuelle Trend in der Hotellerie wird von Voglauer z.B. in einem alpinen Zimmerkonzept interpretiert. Dieses überzeugt durch Authentizität und Emotion. Durch das Wechselspiel zwischen Tradition und Moderne entsteht ein Spannungsfeld, das dem Hotelier einen wertvollen USP liefert. Dabei wird ein multifunktionales Bett in einer komplett neuen Interpretation dargestellt und direkt ins Raumkonzept eingebunden. Ein weiterer neuer Trend sind Fantasy-Konzepte. Fantasy in dynamischen und organischen Kontexten. Das urban-moderne Konzept stellt diesen Trend bildlich dar. Freiformmöbel – versehen mit Ornament-Grafiken, dazu ein Teppich in der dazu passenden Design-Ornamentik. Das Ganze erinnert an Korallenriffe oder an Fantasy-Stimmungen jeglicher Art. Besonders leuchtende Farben und innovativ gesetzte Lichtquellen geben der Wohlfühl-Loose den letzten Schliff. Dieses experimentelle Konzept ist eine attraktive Möglichkeit für den Lifestyle von morgen.

Voglauer Möbelwerk

Gschwandtner & Zwilling GmbH & Co KG

T +43 6243 2700-267

hotelconcept@voglauer.com

www.voglauer.com



Es war einmal ein Traum ...

“Nehmen Sie sich die Zeit - lehnen Sie sich zurück - atmen Sie langsam tief ein und aus - stellen Sie sich nun vor, Sie wären auf einer weiten Wiese, mit saftig grünem Gras und sanften Vogel-gezwitscher - und stellen Sie sich vor Sie liegen auf einer Matratze - auf einer einzigartigen Matratze - einer Wohlfühl-Oase der Sinne - Ihr Körper ist entspannter, denn je zuvor - er tankt Kraft für Geist und Körper”

Vi-Spring – „...man sagt es sei das beste Bett der Welt!“



Ihre Vi-Spring Hotelpartner:

Osl Living GmbH, T +43 (0)676 506 00 64, office@osl-living.co.at, www.osl-living.co.at

Schraml Hoteltexstil GmbH, T +43 (0)5552 625 86-0, office@schraml-hoteltexstil.at,
www.schraml-hoteltexstil.at

Vi-Spring Europe
www.vispring.at

VI-SPRING
Life-Changing

Sonderthema

Hotelbetten

Exklusiv und kuschelweich

Ab sofort erweitert der österreichische Bettwarenhersteller Hefel Textil sein beliebtes Tencel-Programm um die exklusive Hefel TencelÖDaune. Das besondere Schlaferlebnis der neuen Bettdecke liegt in der Verbindung des seidigen Gewebes mit einer Daunen-TencelÖ-Füllung in reiner Naturqualität – zum daunenweichen Kuschelvergnügen – 100 Prozent made in Austria. Das Material ist natürlich wie Baumwolle, glänzend wie Seide, edel wie Cashmere und atmungsaktiver als jedes Naturhaar. Die Innovation vereint zum ersten Mal die warme, leichte und kuschelweiche Geborgenheit von Daunen mit den atmungsaktiven und klimaregulierenden Eigenschaften von Tencel. Die Decke nimmt die vom Körper während des Schlafes abgegebene Feuchtigkeit auf und gibt sie an das Gewebe weiter, das sie nach außen abgibt. Das Ergebnis ist ein angenehm trockenes Schlafklima.

HEFEL Textil GmbH

T+ 43 55 72 503-0

www.hefel.com

hefel.textil@hefel.com



Luxus der Überlänge

Boutique-Hotels haben mit viel Erfolg einen neuen Stil in der internationalen Gastgeberzene eröffnet. Nicht mehr die Sterne alleine zählen, sondern auch der Charme des Hauses und seine Besonderheiten. Bestes Beispiel: das Bett mit dem dezenten Luxus überlanger Bettdecken: Denn 220 cm empfinden nicht nur Gardemaße als kuschelige Wohltat, auch Durchschnittsmenschen schlafen in großzügig bemessener Gastlichkeit deutlich besser. Was sich international an erfolgreichen textilen Trends im Hotelgewerbe abzeichnet, findet sich umgehend im Sortiment des Hotelwäschespezialisten Zollner. „Flexibel und schnell“ sind zwei viel gelobte Stärken des bayerischen Qualitätshauses, die zeitgemäßen „220 cm“ sind daher bereits Programm: Fast jede der klassischen, edlen, dezenten oder glanzvollen pflegefreundlichen Bettwäschen ist im neuen Traummaß zu haben.

Zollner Weberei – Wäschefabrik GmbH + Co. KG

T+49 8741 306-21

info@zollner.org

www.zollner-textil.de

Eine runde Sache

Ein Wasserbett kann wohl mit Recht als Hightech-Produkt bezeichnet werden. Im Falle eines ITW-Produktes handelt es sich sogar um Hightech made in Austria. „Circulo“ nennt sich das nun erste ovale Wasserbetten-System. Die Vorteile dieser neuen Form liegen auf der Hand: Die verfügbare Grundfläche wird optimal

genutzt, und es können bis zu 30 Prozent der Raumfläche gespart werden. Neben diesem wichtigen Aspekt überzeugt auch die Eleganz der neuen Linie: Die Liegen wirken im Vergleich zu herkömmlichen Modellen deutlich zarter und können als elegante Ruhe-Inseln ansprechend gruppiert werden.

ITW Wasserbetten Zentrale Altmünster

Klaus Wolfgruber GmbH & Co. KG

T +43 7612/74 110

www.wasserbetten.at

office@wasserbetten.at



Endlich richtig Urlaub für den ganzen Körper!

Mit 3 TEMPUR Matratzenkollektionen

Individueller Schlafgenuss der Premiumklasse! Wenn Ihre Gäste morgens am liebsten gar nicht mehr aufstehen möchten, liegt das an unseren druckentlastenden Matratzen: **TEMPUR® Original** für ein unterstützendes, festeres Liegegefühl. **TEMPUR® Sensation** für ein unterstützendes, vertrautes Liegegefühl. Und **TEMPUR® Cloud** für ein unterstützendes, weiches Liegegefühl. Jetzt informieren! Und Ihre Gäste kommen gerne wieder.

www.tempur.at

Tempur Österreich GmbH, Spielberger Str. 17,
3390 Melk, Tel. (+43) 2752 500 70-0,
Fax (+43) 2752 500 70-5, E-Mail: office@tempur.at

Spa-Marketing für Wellness-Hotels

Gästebedürfnisse erkennen und Spa-Potenziale nutzen

Leider werden im Marketing viel zu oft neue Wünsche geschaffen, anstatt Angebote für bereits bestehende (Grund-)Bedürfnisse zu entwickeln. An der Oberfläche zu schwimmen ist meist einfacher, als in die Tiefe zu tauchen. So bleiben viele Chancen für Spa-, Wellness- und Gesundheitsbetriebe oft ungenutzt. „Spa-Marketing“ sollte als „authentisches Marketing“ verstanden werden, als Konzept der ganzheitlichen, marktorientierten Unternehmensführung zur Befriedigung von zutiefst menschlichen (Grund-)Bedürfnissen und Erwartungen der Wellness- und Gesundheits-Gäste.

Die Bedürfnisse

John Travis unterscheidet in seinem Wellness-Modell 12 Lebensbereiche, als Grundvoraussetzung für ein gesundes Leben. Diese sind Selbstverantwortung und Liebe, richtiges Atmen, Sensibilität der Sinne, gesundes Essen, angemessene Bewegung, Zulassen und Ausdrücken von Gefühlen, geistige Aktivität, Freude am Arbeiten und Spielen, miteinander reden und im Austausch sein, erfüllende Sexualität, den Sinn des eigenen Lebens finden sowie spirituelles Bewusstsein.

Einen anderen Weg geht Mathias Horx, der zwischen Wellness (körperlicher Ausgleich und pro-aktives Gesundheitsverhalten), Selfness (die Fähigkeit zu Selbsterkenntnis und Selbstveränderung) und Mindness (analytische und spirituelle Intelligenz) unterscheidet.

Beide Modelle erheben nicht den Anspruch, vollständig zu sein, dennoch bieten sie eine sehr gute Hilfestellung beim Finden einer Lösung, die zum eigenen Betrieb passt. Bei der Suche sollten aber zusätzlich empirische Marktforschungsdaten berücksichtigt werden. Nach der Wellness-Sensor-Studie (GfK und Deutscher Wellnessverband) sind die wichtigsten Motive für einen Wellness-Urlaub: körperlicher Ausgleich zum Alltag, sich pflegen und verwöhnen lassen, schöne Naturumgebung, sich etwas Besonderes gönnen, psychischer Ausgleich zum Alltag, neue Kräfte sammeln und Zeit mit wichtigen Menschen verbringen. Zusammengefasst kann gesagt werden: Will ein Hotelier mehr als Wellness „Light“, also ganzheitliche Wellness anbieten, muss er sich intensiv mit der Frage beschäftigen: Wie kann ich meine Gäste bei der Suche zu sich, zum Partner, zur Natur oder auch zu Gott (spirituelle Komponente) begleiten?

zu sich finden



zur Natur finden

Wellness-(Grund-)Bedürfnisse

zum Partner finden



zu Gott finden (Spiritualität)

Konzept: www.derfalkner.com
Bilder: www.photocase.de



Zur Person:

Wolfgang Falkner, Dipl.-Ing. (FH) ist unabhängiger Marketing-Berater und Gründer des Unternehmens „Der Falkner Spa Marketing“ (www.derfalkner.com) in Salzburg.

Das Spa-Menü

Liegen die Bedürfnisse und Motive auf dem Tisch, ist die nächste Aufgabe des Spa-Marketings, gemeinsam mit der Geschäftsführung und der Spa-Leitung, ein maßgeschneidertes Spa-Programm zu entwickeln. Das Ziel: die Erwartungen der Gäste mit authentischen Erfahrungen zu übertreffen. Damit stärken Sie nicht nur Ihr Profil, sondern gewinnen überzeugte Botschafter.

Kohl & Partner haben in einer aktuellen Benchmark-Studie festgestellt, dass in Wellness-Hotels durchschnittlich nur 9,4 Prozent des Gesamtumsatzes im Spa-Bereich erwirt-

schaftet werden. Best-Practice-Beispiele liegen aber bei 22,1 Prozent. Ein gutes Zeichen, dass es oft noch Potenziale nach oben gibt. Der Grundsatz „So viel wie nötig, so wenig wie möglich“ gilt nicht nur bei einer guten Speisekarte, sondern auch beim Spa-Menü. Es kommt auf den richtigen Mix aus bewährten, klassischen (Einzel-)Anwendungen und einzigartigen Zeremonien, Ihren Signature-Treatments an. Mit saisonalen Themen, den richtigen Packages und Mehrtages-Pauschalen, können Sie die Auslastung in schwächeren Zeiten optimieren. Vorausgesetzt natürlich, das Wert-Preis-Verhältnis stimmt.

Damit auch Ihre Spa-Produkte zu den Bedürfnissen Ihrer Gäste passen, ist die richtige Wahl der Marken entscheidend. Auch hier gilt: Weniger ist mehr! Es macht einen großen Unterschied, ob Sie (biologische) Naturkosmetik oder herkömmliche Kosmetikprodukte einsetzen.

Der Marketing-Mix

Grundlage für den richtigen Marketing-Mix ist die Strategie, die auf ein Ziel ausgerichtet ist. Bei der Zieldefinition müssen Sie sich fragen: Was wollen wir in welcher Zeit mit welchem Aufwand erreichen? Wie wird der Erfolg gemessen (qualitativ und quantitativ)? Beispiel: Der durchschnittliche Umsatz/Gast soll innerhalb eines Jahres von A auf B gesteigert werden. Dafür steht uns folgendes Marketing-Budget zur Verfügung. Weitere Ziele betreffen die Spa-Gästegewinnung (extern- oder inhouse), den Imageaufbau, die Kundenloyalität, das Empfehlungsmarketing, den Verkauf von Behandlungen oder Produkten.

Nicht nur beim Angebot, Ihrem Spa-Menü, sind Gäste heute anspruchsvoll und kritisch, auch bei Marketing und Werbung. Wohlbefinden beginnt schon beim ersten Kontakt mit Ihrer Botschaft, vorwiegend im Internet. Genau dort recherchiert der Gast, studiert Empfehlungen von anderen Gästen und bucht schließlich. Neben Emotion sind vor allem Glaubwürdigkeit und Authentizität gefragt. „Kommunikation auf Augenhöhe“ und „Sein statt Schein“ lautet die Devise. Damit lässt sich der Erfolg von Bewertungsplattformen wie Holidaycheck oder Tripadvisor aber auch dem

Social-Media-Netzwerk Facebook erklären. Zu einem guten Marketing-Mix gehört neben der perfekten Internet-Präsenz, bestehend aus Homepage, Bewertungsplattform, Blog, Facebook, YouTube auch die gedruckte Spa-Broschüre. Sie ist das ideale Instrument zum entspannten Schmökern – egal ob daheim auf der Wohnzimmerecouch oder bei Ihnen im Hotel. Smartphones und Tablet-PCs, wie das iPad sowie das Galaxy-Tab werden aber mehr und mehr zu einer ernst zu nehmenden Alternative. Egal ob off- oder online – die professionelle Gestaltung und die klare Nutzen-

orientierung sind die wesentlichen Kriterien. Seien Sie sich bewusst: Ihre Kommunikationsinstrumente transportieren die Qualität Ihres Angebots.

Fazit:

Nur wenn Sie die Bedürfnisse Ihrer Gäste verstehen, darauf mit dem passenden Angebot reagieren, effektive Kommunikationskanäle zur Verbreitung nutzen und auch Ihre Mitarbeiter motiviert sind, an einem Strang zu ziehen, haben Sie eine ausgezeichnete Basis für Ihren Erfolg im Spa.



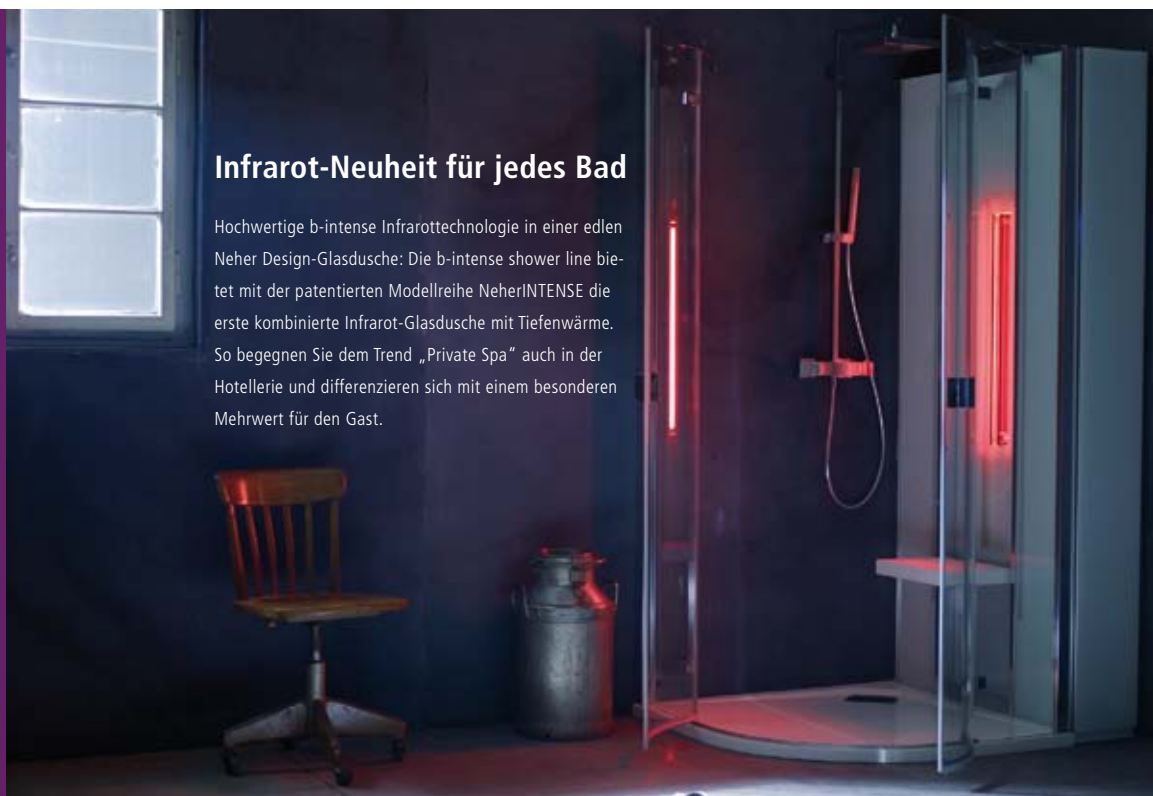
b intense
tiefenwärme

b-intense gmbh
Am Jungfernberg 17
A-2201 Gerasdorf/Wien
t +43-2246-804 20 24
office@b-intense.at

www.b-intense.at

Infrarot-Neuheit für jedes Bad

Hochwertige b-intense Infrarottechnologie in einer edlen Neher Design-Glasdusche: Die b-intense shower line bietet mit der patentierten Modellreihe NeherINTENSE die erste kombinierte Infrarot-Glasdusche mit Tiefenwärme. So begegnen Sie dem Trend „Private Spa“ auch in der Hotellerie und differenzieren sich mit einem besonderen Mehrwert für den Gast.



Sonderthema

Wellness

Glasdusche mit b-intense Infrarot-Tiefenwärme

Ein Must-have für moderne, exklusive Hotels: Die b-intense shower line bietet mit der patentierten Modellreihe NeherINTENSE die erste kombinierte Infrarot-Glasdusche mit Tiefenwärme. Das Gemeinschaftsprodukt mit dem Duschen-Spezialisten Neher ist eine besonders zeit- und platzsparende Infrarotlösung für die tägliche Wellness-Anwendung – entweder kurz unter der Dusche oder auch länger, sitzend in der einzigartigen und offenen Glasduschkabine. Die innovativen Modelle für anspruchsvolle Gäste bringen puristisches Design mit hochwertiger Technologie auch in das kleinste Hotelbadezimmer. Der höhenverstellbare Infrarot-Tiefenwärmestrahler ist dabei besonders energieeffizient und entfaltet sofort nach dem Einschalten seine volle Leistung für angenehme Entspannung. Zusätzlich sorgen das moderne Soundsystem sowie das LED-Farblight für gute Stimmung in der Infrarot-Dusche. Die gesamte High-End-Technik dahinter wird optimal in einem modernen Badezimmerschrank, anschließend an die Duschkabine, versteckt.

b-intense

T +43 2246 8042024

office@b-intense.at

www.b-intense.at



Einklang von Natur und Wissenschaft

Seit über fünf Jahren verwendet Vinoble Cosmetics wertvolle, natürliche Wirkstoffe mit größter Sorgfalt, um die hauseigenen Naturkosmetikprodukte zu erzeugen. Diese beinhalten keine Parabene und keine Paraffine und werden nicht an Tieren getestet. Traubenkernschalenextrakt OPC, Holundersamenöl, Weinrebenextrakte, Resveratrol, Viniferin, Traubenkernöl, Marillenkernöl, Arnikaextrakt, Rosmarin und Melisse, kombiniert mit pflanzlichen Stoffwechselprodukten ausgesuchter Mikroorganismen und dem Mineralstoff Titandioxyd sowie Vitamin C und E – sie aktivieren die hauteigenen Funktionen durch die hohe Konzentration der natürlichen Inhaltsstoffe. Zur Konservierung der Produkte wird Sorbinsäure verwendet, die weltweit als Konservierungsmittel für Lebensmittel zugelassen ist und in der Natur zum Beispiel in Erdbeeren oder Ebereschen vorkommt. Alle Gesichts- und Körperbehandlungen sind individuell auf jeden Hauttyp abgestimmt und sorgen mit höchster natürlicher Wirkstoffkonzentration für herausragende Ergebnisse.

VINOBLE COSMETICS

T +43 664 45 10 700

www.vinoble-cosmetics.at

office@vinoble-cosmetics.at



WC-Modell: Geberit AquaClean 8000*plus*

Die schönste Art zeitgemäßer Körperpflege.

Mit Geberit AquaClean erleben Sie unvergleichlichen Komfort: Der warme Duschstrahl reinigt Sie schonend und wohltuend. Eine intelligente Toilette, die auch durch ihr Design zum Mittelpunkt Ihres Bades wird. Ob einfach oder luxuriös ausgestattet – das bestimmen Sie.



Raffiniertes Duschprinzip

Die multifunktionale Dusche schenkt unvergleichliche Reinheit und Frische. Temperatur und Intensität stimmen Sie individuell ab.



Schonend trocknen

Nach der entspannenden Reinigung mit Wasser vollendet der Warmluftföhn das individuelle Verwöhnprogramm.

Sonderthema

Wellness

Preisgekrönte Kollektion

Natürliche Materialien und sanfte Farbtöne, eine filigrane Formgebung und überraschende Flexibilität in Sachen Funktion: Die neue Premiumkollektion „My Nature“ von Villeroy & Boch interpretiert die Sehnsucht nach dem Ursprünglichen höchst zeitgemäß – und gibt zudem viel Spielraum für die individuelle Gestaltung. My Nature wurde zweimal mit dem red dot design award (product design) 2011 ausgezeichnet: Überzeugt hat die Jury die außergewöhnlich filigrane Form sowie die innovative Wandbefestigung und das Dekor „Castanea“. Auch die freistehende Badewanne My Nature mit dem gekonnten Materialmix aus Holz und Acryl wurde prämiert.

Villeroy & Boch Austria GmbH

T +43 662 660200

austria@villeroy-boch.com

www.villeroy-boch.com



Keine Chance für Schaulustige

Außergewöhnliche Gartenaccessoires aus hochwertigen Materialien in modernem und doch zeitlosem Design zu erschwinglichen Preisen – dafür steht Loom Living, einer der führenden deutschen Premiumhersteller von Gartenaccessoires. Keine störenden Blicke – kein unerwünschter Besuch: „paparazzi“, der mobile Paravent für Garten, Terrasse oder Loft, besticht nicht nur durch seine Funktion, sondern auch durch natürliche Ästhetik. Der Charme und die Ausstrahlung natürlicher Materialien schaffen eine besondere Verbindung – anmutig in ihrer Form. Ein Blickfang, der neue Räume und Privatsphäre schafft.

Loom Living GmbH

T +49 5254 1654

the@loom-living.de

www.loom-living.de

Spezialist für Sauna & Spa

Seit über 80 Jahren steht Klafs für Wellness und Spa auf international höchstem Niveau. Der Marktführer für private wie gewerbliche Spa-Angebote verfügt allein in Österreich über ein flächendeckendes Vertriebsnetz mit 80 Mitarbeitern und setzt so mit einem Rundum-Service von der Grobkonzeption bis zur Feinplanung, vom Innenausbau bis zur Inbetriebnahme kompetent Kundenwünsche um. In zahlreichen Showrooms lädt Klafs dazu ein, tief in die Welt von Wellness und Spa einzutauchen und neueste Möglichkeiten persönlich kennenzulernen. Wie das Unternehmen Trends setzt und Marktentwicklungen sensibel für die individuelle Situation interpretiert, zeigen viele Referenzobjekte auf nationalem Raum, wie unter anderem etwa das Hotel Schweizerhof in Kitzbühel. Hier wurde mittels qualitativ hochwertiger Materialien binnen weniger Monate eine Entspannungsoase mit stilvoller Lichtplanung, sanfter Farbgebung und umfangreichem Saunaangebot geschaffen.

KLAFS Saunabau GmbH

T +43 5335 2330-0

www.klafs.at

info@klafs.at



Individuelle Gestaltungsmöglichkeiten

Als Manufaktur ästhetischer Waschplatzlösungen eröffnet Alape mit »be yourself« neue Raumperspektiven. Die modular aufgebauten Waschplatzmöbel gliedern freistehend oder seitlich wandgebunden das Bad nach funktionalen Gesichtspunkten. Sie öffnen es hin zu angrenzenden Wohnbereichen oder lassen sich in diese integrieren. Ausgereifte technische Lösungen sind bereits im Inneren der Möbel integriert und ermöglichen eine smarte, einfache Installation. Durch die Addition unterschiedlicher Becken- und Möbelmodule und die Auswahl verschiedener Oberflächen erschließt sich eine Vielzahl individueller Gestaltungsmöglichkeiten.

Alape Generalvertretung Österreich

Dornbracht Zentraleuropa GmbH

T +43 (0)2236 677360

austria@dornbracht.at

www.alape.com



Geberit AquaClean fürs Hotelbad – mehr als nur Wellness

Heutzutage geht es beim Hotelspa nicht nur darum, die größte Poollandschaft zu bieten. Erfolgsrezept vielmehr ist, dem Gast den größtmöglichen Nutzen, den Wasser mit sich bringt, zu schaffen. So werden gerade auch Hotelbadezimmer als Lebens(r)äume neu entdeckt.

Erholung pur: Das 5-Sterne-Luxushotel Pulverer in Bad Kleinkirchheim ist ein modernes, traditionell-familiär geführtes Hotel mit hauseigener Heiltherme. In der herrlichen Natur Kärntens bietet die Familie Pulverer mit 180 Betten und 2.100 m² Thermen- und Erlebnissaunalandschaft einen unvergesslichen Aufenthalt. Der Spabereich verschafft Erholung pur. Das Angebot reicht von finnischer Sauna, Kräutersauna, Dampfbad, Tepidarium bis zum Fitnessraum und die Energy-Island und bietet Entspannung für alle Sinne.

Familie Pulverer und ihr engagiertes Team legen größten Wert auf das persönliche Wohlbefinden ihrer Gäste. Deshalb verfolgt das Hotel folgende Philosophie: Wasser ist nicht nur eines der bedeutendsten Elemente, es ist unzertrennlich mit Wellness und Wohlbefinden verbunden. In der Thermenwelt hört Wellness infolgedessen nicht im Spabereich auf, es zieht sich wie ein roter Faden durch das ganze Haus, bis in die privaten Hotelbäder. Diese sind mit der Wohlfühltoilette Geberit AquaClean, das WC, das den Po mit Wasser reinigt, ausgestattet. Formschön passt es sich dem Badezimmerdesign an. „Ich wurde durch eine Empfehlung auf die schonende und sanfte Reinigung mit Wasser aufmerksam. Um meinen Gästen bis ins Detail größtmögliches Wohlbefinden zu sichern, wurden die privaten Hotelbäder mit Geberit AquaClean ausgestattet. Den zusätzlichen Platz für ein Bidet konnte ich somit einsparen, und die einfache Reinigung ist außerdem eine Erleichterung. Damit können wir Komfort und Hygiene der Extraklasse anbieten“, ist sich August Pulverer sicher.

Designikone mit Bedienkomfort: 30 Hotelbäder der Thermenwelt Pulverer wurden mit Geberit AquaClean 8000 ausgestattet. „Das Modell 8000 ist zeitlos-elegant mit weichen Linien und kompakten Maßen. Eine Wohlfühltoilette, die jedes Hotel bzw. Hotelbadezimmer bereichert“, meint Pulverer.

Geberit AquaClean 8000 ist die Designikone für anspruchsvolle Hotelgäste. Die Komplettanlage mit hohem Bedienkomfort überzeugt auf der ganzen Linie. Je nach gewünschter Intensität lässt sich die Stärke des oszillierenden Duschstrahls individuell einstellen. Selbstverständlich reinigt sich die Duschdüse vor und nach Gebrauch der Toilette automatisch. Die Vorteile für die Hotellerie liegen auf der Hand – Geberit AquaClean ist eine platzsparende und umweltfreundliche Wohlfühltoilette. „Das Angebot am Markt ist unüberschaubar. Deswegen biete ich mit Geberit AquaClean ein Alleinstellungsmerkmal und kann mich somit von den Mitbewerbern differenzieren“, ist Pulverer überzeugt.

Aufrüsten leicht gemacht: Auch für die Aufrüstung von Hotelbädern hat Geberit die passende Lösung: Sollte der Wasseranschluss nicht vorhanden sein, so dient die Geberit-AquaClean-Designplatte als elegante Lösung für eine optische und funktionale Aufwertung der bestehenden Hotelbäder. Geberit AquaClean ist somit nachträglich problemlos und ohne Eingriffe in die Bausubstanz zu installieren. Eine willkommene Idee für Hoteliers, die ohne großen baulichen Aufwand modernisieren möchten. Die Geberit-AquaClean-Designplatte verfügt über eine flächenbündig integrierte Betätigungsplatte und ist in zwei Ausführungen lieferbar: für Aufsätze und Komplettanlagen. Beide Varianten sind für den Einsatz



Geberit Vertriebs GmbH

Geberit AquaClean Lounge
Argentinierstraße 29, 1040 Wien
T + 43 (0)1 577 11 77



mit Geberit-Unterputz-Spülkästen geeignet und setzen eine wandhängende Keramik voraus.

Die Vorteile – elegantes Design sowie eine einfache als auch schnelle Installation – verwandeln alte Hotelbäder im Handumdrehen zu einem attraktiven privaten Spabereich. Für die Hotellerie stellt Geberit DuoFresh zusätzlich eine perfekte Ergänzung zum Geberit AquaClean 8000 dar. Das Sanitärsystem macht die Hoteltoilette zur Frischluftoase. Geberit DuoFresh entfernt störende Gerüche direkt aus der WC-Schüssel und funktioniert dank Aktivkohlefilter unabhängig von Raumlüftung oder Zufuhr von Außenluft. Der Geberit DuoFresh ist ein funktionales, kostengünstiges Element und eine attraktive Lösung für Hotels.

Für innovative Hoteliers steht fest: Geberit AquaClean, das WC, das den Po mit Wasser reinigt, ergänzt den hauseigenen Wellnessbereich oder die Poollandschaft und schafft dem anspruchsvollen Gast durch die Reinigung mit Wasser eine zusätzliche Spa-Einrichtung im privaten Gästezimmer.

Überzeugen Sie sich selbst von den Vorteilen von Geberit AquaClean:
www.i-love-water.at



Designtag und Wasserskulptur

Als Trendsetter sieht Odöfer seine Aufgabe vor allem in der Präsentation neuester Produkte und Highlights, was auch am Design-Tag in Graz nicht zu kurz kam: Bei einer einzigartigen Sonderausstellung präsentierten mehr als 20 Aussteller ihre Highlights und Designneuheiten. „Neben dem auch weiterhin bestehenden Trend zum Wohnbad ist Individualität im zukünftigen Bad ein großes Thema“, berichtet Mag. Susanne Schneider-Assion von Odöfer. So präsentierte Villeroy & Boch mit der Designlinie My Nature den Trend zum Wohnbad und zur Natürlichkeit. Auch Be yourself von Alape zeigte den Materialmix mit Holz und Naturstein sowie den Einsatz zarter, dünner Materialien. Mit der „Wasserskulptur“ – dem Design-Dach als Eingang zur Grazer Ausstellung – unterstreicht Odöfer seine Rolle als Trendsetter im Bad. Das von Architekt Vladimier Goltnik entworfene Dach, ganz in Blau gehalten, spiegelt eine abstrakte Wasserskulptur wider. Auch die Straßenbahn-Haltestelle davor wurde gleich mitdesignt und fügt sich harmonisch in das Gesamtbild ein. „Durch die Darstellung des Elementes Wasser kommt Bewegung in die ganze Herrgottwiesgasse in Graz, die auf diese Weise auch städtebaulich aufgewertet wird“, freut sich Mag. Schneider-Assion.

Odöfer Haustechnik GmbH

T +43 316 2772 2480
hotelbad@odoerfer.com
www.odoerfer.at

Neues Design für Waschtisch-Klassiker

Palace von Laufen ist ein echter Waschtisch-Klassiker, der wegen seines klaren Designs und der Möglichkeit, ihn auf Maß zu schneiden, in jeden Badgrundriss passt: Ideal für Hotelbäder, wo Bauherr oder Architekt auf den authentischen Keramik-Charakter Wert legen. Das Kernkonzept von Palace wurde überarbeitet, in eine zeitgemäße Formensprache übertragen und um zusätzliche Waschtische, WCs, Bidets und Accessoires erweitert. Die eindrucksvoll großen Waschtische sind in vier Breiten erhältlich – in den beiden größten Varianten auch als Doppelwaschtisch. Alle haben ein großzügiges Becken, das ansatzlos in die Ablagefläche übergeht. Die keramischen Meisterwerke, die großes handwerkliches Geschick erfordern, werden in Gmunden (Oberösterreich) gefertigt. Optional erhältlich ist eine elegante Handtuchreling oder ein integrierter Seifenspende. Speziell für Hotels hat Laufen neue leicht zu reinigende Keramikablagen in passenden Abmessungen entwickelt.

Laufen Austria AG

T +43 (0)2746 6060-0
 F +43 (0)2746 6060-380
office@laufen.com
www.laufen.co.at



Strahlungswärme: Viele Vorteile für die Hotellerie!

Schimmel, Allergien oder zu hohe Heiz- und Kühlkosten: Nicht selten sind Hoteliers mit einem der Themenbereiche unangenehm konfrontiert. Strahlungswärme gilt als gesunde und energiesparende Alternative, öffnet neue Wege in der Heizungstechnik und hat eine wohltuende und gesundheitsfördernde Wirkung auf den Menschen. Warum auch die Hotellerie damit gut beraten ist, erläutert DI Herbert Mayr von der SOPH.EL. Technologievertriebs Ges.m.b.H., die BestBoard® exklusiv in Österreich vertreibt.

hotelstyle: Wenn es um die Beheizung geht, greift man in der Hotellerie immer noch sehr häufig auf herkömmliche Konvektionsheizungen oder auch Fußbodenheizungen zurück. Heizungslösungen, bei denen die Raumtemperatur wärmer ist als die Wände. Hier liegt jedoch oft die Ursache für Schimmelbildung?

DI Herbert Mayr: Viele herkömmliche Heizsysteme heizen mit teuer erwärmter Luft, die sich nutzlos an der Decke staut und Temperaturunterschiede entstehen lässt. Zudem wirbeln belastende Warmluftströmung und Luftbewegungen Staub, Milben oder Bakterien im Winter auf, was eine große gesundheitliche Belastung der Gäste mit sich bringt. In der Praxis bedeuten kältere Oberflächen tatsächlich auch größere Gefahren für Kondensation und Schimmelbildung. An diesen Oberflächen kühlt die zirkulierende Raumluft ab und gibt an die Oberfläche Wasserdampf in Form von Kondensation ab. Das leidige Ergebnis: feuchte Wände und Wasserkondensat an den Fenstern – der ideale Nährboden für Schimmelpilze.

hotelstyle: Was spricht nun für eine Strahlungsheizung?

DI Herbert Mayr: Es gibt viele gute Gründe, die für Strahlungsheizung sprechen. Im Gegensatz zu herkömmlichen Heizungen erwärmt ein Strahlungsheizsystem in erster Linie nicht die Luft, sondern feste Körper im Raum. Sämtliche Oberflächen – ob Boden, Decken, Innen- oder Au-



ßenwände schwingen in derselben Temperatur. Folglich entsteht an den Wänden weder Kondensat noch Schimmel. Zudem dämmen trockene Wände viel besser als feuchte, was sich letztendlich positiv auf die Energiekosten auswirkt. Unsere Innovation BestBoard® Exclusive ermöglicht mehr Wohlbefinden und Lebensqualität durch eine bewährte Heiztechnologie, die nicht nur für optimales Raumklima und hohe Wirtschaftlichkeit sorgt, sondern auch der Psyche gut tut.

hotelstyle: Gerade in der Hotellerie machen sich für Gäste auch im Bereich der Klimatisierung spürbare Vorteile bemerkbar?

DI Herbert Mayr: Eine einwandfrei funktionierende Klimatisierung ist gerade im Sommer ein heißes Thema für den Gast. Neben der Strahlungsheizleiste ermöglicht die an der Decke geführte Kühleiste in jedem Hotelbereich eine individuelle und optimale Klimatisierung, die neben einer Einzelraumregelung auch mit Tür-Fenster-Kontakten in Abstimmung der unterschiedlichen Zimmerbelegung über eine Zentrale angesteuert werden kann. Durch eine flinke und präzise Kühlung werden bekannte Nebenwirkungen herkömmlicher Klimatisierungssysteme verhindert – wie beispielsweise der Schnupfen. Und ein weiterer Pluspunkt: BestBoard® Exclusive funktioniert völlig staub- und vor allem auch geräuschfrei. Damit wird auch die für Gäste im Urlaub besonders wichtige Nachtruhe nicht gestört. Mit einem Wort: BestBoard® Exclusive ist die natürlichste Klimatisierung der Welt für mehr Wohlbefinden in jedem Hotel!



++

SCHAU RAUM

Heiz- & Kühltechnik

Die effektivste Sockelleiste der Welt

BestBoard® entwickelt die ‚heißesten und kühlssten‘ Leisten der Welt. Das auf Heiz- und Kühltechnik spezialisierte Unternehmen liefert Ihre marktführende Anlage weit über die Landesgrenzen hinaus. Prominentester Kunde: der Vatikan in Rom.

Was vor über 15 Jahren als Vision begann, hat sich mittlerweile zum weltweiten Marktführer entwickelt – ein Trendsetter und Vorreiter eines besonderen Nischenproduktes für Heiz- und Kühltechnik. Bei BestBoard® Exclusive vertreibt man nicht nur innovative Sockelleisten mit Strahlungswärme, sondern auch nachhaltige und klimaschonende Kühlsysteme, die weitaus mehr können als nur gutes Klima erzeugen.

Strahlungswärme: gesund, staubfrei & beste Schimmelvorsorge: In der Praxis funktioniert Strahlungswärme im Gegensatz zur herkömmlichen Lufterwärmung auf völlig anderem Prinzip: langwellige, gesund verlaufende Wärmestrahlen sorgen für eine effektive und gleichmäßige Erwärmung von Oberflächen, Möbel und letztendlich auch von Menschen.

Die Wärme strahlt direkt von der Oberfläche und sorgt für angenehme Strahlungswärme mit unbelasteter Atemluft – ähnlich einer angenehmen sonnenenerwärmten Hausmauer im kühlen Herbst.

Niedrige Energiekosten & ökologisch sinnvoll: Heizleisten von BestBoard® überzeugen durch Vorteile in Bezug auf Hygiene, Flexibilität und Wirtschaftlichkeit. Dies unterscheidet auch die Nachhaltigkeit dieses Systems ohne Wenn und Aber. Denn BestBoard® garantiert nicht nur eine dauerhafte Reduktion der Energiekosten, sondern steht auch für eine ökologisch sinnvolle, zukunftsweisende Lösung.

Maximale Effizienz durch neueste Technologie: Die Wärme- und Kälteerzeugung erfolgt über CBB-Klimageräte mit je 20 kW Heiz- und Kühlleistung. Die Funktion ist ähnlich der Wärmepumpentechnologie, jedoch ohne der Umwelt – der Umluft, dem Wasser oder dem Erdbreich, Wärme zu entziehen und unabhängig der Außentemperatur, was bisher technisch nicht durchführbar war. Die im Klimagerät gewonnene Energie wird im System BestBoard® hocheffizient und gezielt für die Versorgung der BestBoard® Sockelheiz- und Deckenkühlleisten herangezogen und absolut emissionsfrei arbeitet. Nähere Informationen unter: www.bestboard-exclusive.com



++

Heiz- und Klimatechnik der Premiumklasse

Führend in Wirtschaftlichkeit & Energieeffizienz



- > Heizkosteneinsparung bis -85%
- > keine Gefahr der Schimmelbildung
- > keine kalten Wände & Böden
- > gesundes Raumklima

www.bestboard-exclusive.com

Best Board®
exclusive



SCHAURAUM

Boden

Showroom voller Bodenschätze

Inspiriert von Wald und Natur wurde in Salzburg ein Schauraum gestaltet, in dem man edle Holzböden in einem ganz außergewöhnlichen Ambiente mit allen Sinnen erleben kann. Hier eine Lichtung im Farbenspiel, dort eine Buche, wie sie mit der Eiche flüstert, ein Ahorn, der mit der Föhre kokettiert. Dort eine Esche, die der Lärche zu Füßen liegt. Und über allem der Duft von frischem Holz und grünem Moos und das Zwitschern der Vögel. In diesem Umfeld lassen sich edle Naturböden namhafter Parkethersteller perfekt in Szene setzen.

Von BOEN, dem großen norwegischen Parkettproduzenten, der alle erdenklichen Möglichkeiten ausschöpft, über HAIN, dem bayerischen Spezialisten für gediegene Landhausdielen bis hin zu SALIS, der kleinen italienischen Manufaktur. Auf der 400 m² großen Ausstellungsfläche erhält man einen unmittelbaren Eindruck vom Produkt und der Haptik des edlen Werkstoffes Holz. Abgerundet wird die Vielfalt der individuellen Lösungen für den Wohnraum durch exquisite Wände und Verkleidungen aus Holz und Leder, verblüffende Veredelungsideen und Strukturen, die einzigartige Gestaltungsmöglichkeiten eröffnen.

Woodpark

Hofer Pomwenger OG
T +43 (0)662 660 660
office@woodpark.at
www.woodpark.at



Designbodenbeläge – authentisch und pflegeleicht

Durch die Kombination aus authentischer Nachbildung von Holz- oder Steinvorbildern und der einfachen und hygienischen Reinigung bilden Designbodenbeläge von Project Floors auch in der Hotellerie die perfekte Alternative zum altbekannten Teppichboden. Dank natürlicher Haptik und den originalen Begehgeräuschen werden sie von den Gästen als ansprechend und hochwertig wahrgenommen. Die Beläge lassen sich problemlos und einfach sauber halten, da sie vollkommen wasserunempfindlich sind und weder aufquellen noch brechen können. Diese Eigenschaften ermöglichen auch die Verlegung im Badezimmer. Project Floors unterteilt seine Bodenbeläge in drei Qualitäten mit verschiedenen Nutzschichten: Die Premium Collection mit 0,8 mm Nutzschicht für stark frequentierte Bereiche wie Rezeption und Restaurant, die Medium Collection mit 0,55 mm Nutzschicht für weniger stark beanspruchte Flächen wie Flure und Nebenbereiche und die Light Collection mit 0,3 mm Nutzschicht für die Zimmer selbst.

PROJECT FLOORS GmbH

T +49 (0)2233 9687-0
info@project-floors.com
www.project-floors.com

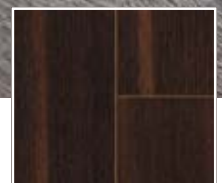


Kaindl Holzfußböden. So anspruchsvoll wie Ihre Ideen.

Vielfältig wie die Natur und belastbarer als Parkett: Kaindl Holzfußböden kombinieren Natürlichkeit und Designanspruch mit den Vorteilen eines mehrschichtigen Dielenaufbaus. Warum unsere Holzboden-Linien „Classic“, „Authentic Oak“ und „Exotic“ heißen, lesen Sie auf www.kaindl.com



BOARDS. FLOORS. IDEAS.



3D-Optiken gefragt

Im Mai 2011 drehte sich auf der Interzum in Köln alles um die Oberfläche: ihre Optik, ihre Haptik, ihre visuelle Tiefe, ihre Struktur, ihre Farbgebung. Absolut authentisch, mit überzeugender Farbbrillanz und ausdrucksstarker Tiefenwirkung, schaffen Laminatbodendekore in moderner 3D-Optik ein visuelles Erlebnis für neue Einrichtungswelten. Mit dem Verfahren Embossed in Register werden natürliche Strukturen mit feiner Rustikalität möglich. Patina-Effekte, geweißte Hölzer und unregelmäßige Texturen geben den Oberflächen Reife und Wertigkeit. Die Dekore wirken wie von Hand bearbeitet und damit natürlicher und authentischer als je zuvor. Eiche, Pinie und Lärche sowie Wengé oder markanter Nussbaum repräsentieren diesen Trend zur Beständigkeit. Reproduktionen aus dem Bereich der Naturmaterialien wie Bast und Basalt ergänzen die Dekorpalette.

EPLF®

Verband der Europäischen Laminatfußbodenhersteller e.V.

T +49 521 1369760

F +49 521 12 25 59

info@epfl.com

www.epfl.com/de



Luxus unter den Füßen

Inku-De-luxe-Teppichböden bedeuten Wohngenuss pur. Wunderschöne Farben und Oberflächen inspirieren zu neuen Wohnideen. Ob ein melierter Shag in Violett, ein weicher Uni in zurückhaltenden Brauntönen, ein strukturierter Teppichboden in Lindgrün oder Nachtblau: Diese hochwertigen Böden vermitteln Behaglichkeit, verbunden mit verbesserter Raumakustik – die Kollektion aus hochwertigen Marken-Polyamidfasern lässt keine Wünsche offen. Neue Fasern und Garne lassen vielseitige Oberflächenstrukturen zu und geben dem Teppichboden seinen ganz eigenen Charakter: sinnlich weich, voluminös, kurz- oder langflorig.

INKU

T +43 2236 6701-0

www.inku.at

info-inku@inku.at

Nie mehr kalte Füße

Die selbstklebende Dünnbettheizmatte DEVImat™ von Danfoss ist ein Heizsystem zur Fußbodentemperierung, das gleichermaßen im Neubau und in der Renovierung zum Einsatz kommt. Mit der geringen Aufbauhöhe und der direkten Verlegung in der Ausgleichsmasse oder im Flexkleber unter Keramikfliesen, Natursteinfliesen, Linoleum oder Holzparkett garantiert diese Heizmatte in Einzelnaßräumen, Duschen und Dampfkabinen, Wohn- und Arbeitsbereichen, Wintergärten und Hauseingängen Wohlfühlatmosphäre. Durch die unsichtbar im Boden verlegte Heizmatte sind der freien Gestaltung individueller Wohn(t)räume keine Grenzen gesetzt, eine optimale Raumausnutzung ist gewährleistet. Die Kombination mit der elektronischen DEVIreg™-Thermostat-Serie deckt alle Erfordernisse ab und garantiert wohltemperierte Fußbodenoberflächen genau dann, wenn es gewünscht ist. Durch die Verwendung von hochwertigen, umweltfreundlichen Materialien und der 10-jährigen Garantie bieten diese Produkte beste Qualität und Sicherheit im Einsatz.

Danfoss Ges.m.b.H.

T +43 2236 5040-0

mail@devi.at

www.at.danfoss.com



Admonter®

YOUR NATURAL FLOOR. AND MORE.



Auch gutes Design wird oft mit Füßen getreten.

Aber das hält ein Admonter Naturboden locker aus. Und das muss er auch. Denn egal ob im Wohn- oder im Objektbereich, heute sind überall trittfeste, widerstandsfähige und langlebige Böden gefragt. Aber so hart im Nehmen ein Admonter auch ist, so attraktiv ist er auch im Design. Und mit 20 Holzarten, über 100 Farbvarianten und vielen kombinierbaren Naturholzplatten ein echtes Gestaltungswunder der Natur.

www.admonter.at

Unwiderstehliche Widerstandsfähigkeit

Dass das Design des Bodens ganz wesentlich die Optik eines Raumes beeinflusst, liegt auf der Hand. Aber auch Eigenschaften wie Trittfestigkeit, Raumschall und Strapazierfähigkeit spielen eine große Rolle, wenn es um die Entscheidung für den richtigen Boden geht. Entgegen einem weit verbreiteten Vorurteil werden auch hochwertige Böden aus Holz voll und ganz diesen Ansprüchen gerecht. So bietet der Admonter Naturboden neben einer natürlichen, nachhaltigen und attraktiven Optik auch die nötige Widerstands- und Strapazierfähigkeit für höchste Beanspruchung. Gerade stark gebürstete Böden, wie zum Beispiel die Produkte aus der Admonter Antico Linie mit nostalgischem Flair oder auch das Kurzformat 2bond mit extrastarker Decklage, eignen sich hervorragend für stark frequentierte Bereiche und punkten dort mit dauerhafter Eleganz und widerstandsfähiger Langlebigkeit. Nicht umsonst setzen bereits viele Designer und Innenraumgestalter in Cafés, Hotels oder auch Einkaufsbereichen auf Admonter.

Admonter

Eine Marke der STIA Holzindustrie GmbH
T +43 (0)3613 3350-0
info@admonter.at
www.admonter.at.



Ob barfuß oder mit dem Dreirad ...

RELAZZO ist die ideale Basis für pures Spielvergnügen: Splitter- und rissfrei und dabei auch noch rutschhemmend – mit diesen Eigenschaften überzeugte der innovative Terrassenboden auch die beiden österreichischen Kindergärten in Böheimkirchen und Asperhofen. Das System aus RAU-WOOD, der eigens entwickelten WPC-(Wood-Polymer-Composites-)Rezeptur von REHAU ist so stabil, dass selbst ausgiebiges Fahrradfahren auf der Terrasse kein Problem darstellt. Ein weiterer Pluspunkt ist die Reinigungsfreundlichkeit und der geringe Wartungsaufwand des Bodens. RELAZZO muss weder geschliffen noch geölt oder gestrichen werden und ist extrem witterungsbeständig. Denn die Kombination von heimischen Hölzern aus nachhaltiger Forstwirtschaft mit hochwertigen Polymeren vereint die Natürlichkeit von Holz mit den Vorteilen moderner Werkstoffe und stellt somit eine umweltfreundliche Alternative zu Tropenhölzern und Hartholz dar.

Rehau GmbH

T +43 2236 24 684-0
F +43 2236 24 684-275
guntramsdorf.gt@rehau.com
www.rehau.at

SCHAURAUM

Boden



Natur und Design als Markenzeichen

Mit den Markenwerten Natürlichkeit, Innovation und Designvielfalt beschreibt der Salzburger Platten- und Bodenspezialist Kaindl seine neu gestaltete FLOORING collection. Die ‚Laminate FLOORING collection‘ fasst alle Laminatdielen und -fliesen zusammen, darunter 49 Classic-Touch- und 43 Natural-Touch-Dekore. Mit authentischen und naturnahen Oberflächen überzeugen unter anderem die neuen Synchronstrukturen „Natural Touch Fabulous“ (SF) und „Natural Touch Gentle“ (SG). Die „Soft Touch“ Edition wird durch neue Designerdielen mit trendigen Farben und Mustern und sieben verschiedenen Hochglanzdekoren ergänzt. Bei der Wood FLOORING collection setzt Kaindl auf 35 ausgesuchte Holzarten und Designs von einer Vielfalt an eichenfurnierten Dielen bis zum exotischen Tropenholzdesign: Denn mit einem patentierten Herstellungsverfahren lassen sich in der Kaindl Floor Factory auch Holzbilder von geschützten und wertvollen Holzarten absolut authentisch auf den Boden bringen – und das ohne auch nur einen geschützten Baum fällen zu müssen.

Kaindl Flooring GmbH

T +43 662 8588-0
office@kaindl.com
www.kaindl.com



Nie mehr kalte Füße!

Die DEVITM Dünnbettheizmatte setzt der Zeit der kalten Füße ein Ende. Informieren Sie sich näher unter www.at.danfoss.com.

Danfoss GesmbH
Danfoss-Strasse 8
2353 Guntramsdorf
Tel. +43 2236/5040-0
danfoss.at@danfoss.com
www.at.danfoss.com

DEVI 

Neue Maßstäbe in Südtirol

Am Eingang der Seiser Alm, oberhalb des „Spatzen“-Dorfes Kastelruth in Südtirol, empfängt den anspruchsvollen Gast das neu eröffnete 5-Sterne-Hotel Alpina Dolomites****. Die Hotelierfamilie Bernardi hat in Zusammenarbeit mit Architekt Gerhard Tauber ein besonderes Hotelprojekt realisiert und für Südtiroler Verhältnisse neue Maßstäbe gesetzt. Besonders beeindruckt die harmonische Abstimmung der Materialien Holz, Stein und Metall mit der Behaglichkeit der sanften Brauntöne, die sich im gesamten Haus wiederfinden und eine außergewöhnlich entspannende Atmosphäre schaffen.

Rubner Türen tragen wesentlich zu diesem Wohlempfinden bei. Insgesamt 321 Türelemente und Trennwände, teilweise in den Brandschutzklassen EI30 und EI60 sowie mit erhöhtem Schallschutz ausgestattet, sorgen für die Ruhe und Privatsphäre der Gäste. Die Oberflächen der Türelemente sind ebenso verschieden wie anspruchsvoll: Räuchereiche gebürstet, Altholz, handgearbeitete Schleiflackoberflächen – teilweise miteinander kombiniert. Der Großteil der Türen ist mit dem bewährten flächenbündigen Stocksystem von Rubner „M-Zarge“ ausgestattet. Die Zimmereingangstüren, gefertigt nach den Vorgaben des Architekten, bestechen durch den integrierten Wandaufbau und ergeben durch flächenbündig eingearbeitete Türschließer, Bänder und Drückerrosetten ein minimalistisch elegantes Gesamtbild.

Rubner Türen AG

T +39 0474 563222

www.tueren.rubner.com

info@tueren.rubner.com



Flächenbündiges Design für gehobene Ansprüche

Wer auf höchstes Design setzt, sollte auch bei der Fensterwahl anspruchsvoll sein. Denn die „Augen des Hauses“ sind mittlerweile längst selbst zum Blickfang geworden. Katzbeck – der Spezialist für HolzAlu- und Holzfenster – beweist eindrucksvoll mit der neuen Fensterlinie LINEA, wie ein Fenster-System zum Design-Objekt wird. Flächenbündig fügt sich die Fenster-Innovation in jede gehobene Architektur und vereint den Anspruch einer hochwertigen Optik, Langlebigkeit und Qualität. Weiters überzeugt die Serie mit Dreifach-Verglasung und hochwertiger Technik. Spezielle Eckverbindungen sichern höchste Stabilität.

Katzbeck ist seit mehr als 60 Jahren der Spezialist für HolzAlu- und Holzfenster. Innovative Technologien, eine eigene Forschungs- und Entwicklungsabteilung und erstklassige Qualität machen das Unternehmen international zum kompetenten Ansprechpartner für Architekten und Bauherren.



Katzbeck FensterGmbH Austria

T +43 3382 735-0

www.katzbeck.at

info@katzbeck.at



SCHAURAUM

Fenster & Türen

Ganz schön sicher

Sicherheit ist ein Grundbedürfnis. Securance Funktionstüren von Josko bilden mit einem 68 mm starken Türblatt eine robuste Front gegen gewaltsames Eindringen. Zahlreiche Verriegelungspunkte – je nach Widerstandsklasse bis zu 5 x schlossseitig und 6 x bandseitig – machen es nahezu unmöglich, die Tür aufzubrechen. Sie ist einbruchhemmend in der Widerstandsklasse WK2 oder WK3, T30 brandhemmend und besonders wärmedämmend. Die 43-dB-Schalldämmung sorgt außerdem für angenehme Ruhe. Dabei wirken Securance Funktionstüren keineswegs abweisend: Für ein besonders ansprechendes Erscheinungsbild stehen statt der üblichen Standard-Zargenlösung für Sicherheitstüren auch innovative Möglichkeiten wie besonders schmale Zargen oder verdeckte Bänder zur Wahl. Mit Intarsien, Leisten, glatten Oberflächen oder RAL Lackierungen überzeugt auch die variantenreiche Gestaltungsfreiheit der designstarken Sicherheitslösung.



JOSKO Fenster und Türen GmbH

T +43 7763 2241

office@josko.at

www.josko.at

DESIGN AUF

EINER LINIE

LINEA: Das
flächenbündige
HolzAlu-Fenster
von KATZBECK



Katzbeck erfüllt mit dem flächenbündigen HolzAlu-Fenster den Anspruch gehobener Architektur nach Geradlinigkeit. Flügel und Rahmen schließen in einer Ebene flächenbündig ab.
Innovatives Design für das moderne Zuhause.

Nähere Informationen unter:

A - 7571 Rudersdorf, Teichweg 6,
Tel.: +43 (0) 3382 / 735-0, Fax: DW 118,
info@katzbeck.at, www.katzbeck.at

Atelier Güssing | Atelier Neusiedl am See | Atelier Feldbach
Atelier Gleisdorf | Atelier Fürstenfeld
Büro Wels | Büro Vösendorf | Büro Innsbruck



KATZBECK

DER SPEZIALIST FÜR
HOLZALU- UND HOLZFENSTER

Junges Design

Er ist ein neuer, moderner TON-Stuhl mit natürlichem Antlitz und stammt von dem jungen, in Österreich lebenden italienischen Designer Alex Gufler. Er trägt den Namen seines Geburtsortes, der italienischen Kurstadt Merano. Vielleicht gerade deshalb spiegeln sich in diesem Stuhl die Einflüsse auf das Schaffen des Designers wider – das italienische Temperament, die österreichische Konsequenz, die Ruhe des Kurbades, die Gelassenheit und die Frische der dortigen Berge. Dominierte Elemente des Stuhls sind zwei sich achsenhaft kreuzende gebogene Furniere, die als Sitzfläche und Rückenlehne dienen. Das verwendete Material garantiert Stabilität und Festigkeit bei Einhaltung eines sehr geringen Gewichtes.

TON Österreich GmbH

T +43 1 904 70 54
wien@ton.eu
www.ton.eu



Zeitlos & nachhaltig

Bereits bei der Auswahl der Materialien legt das Unternehmen L&H Wert auf Umweltfreundlichkeit und Nachhaltigkeit. So werden zum Beispiel zertifizierte Holzarten aus der Region gekauft, umweltverträgliche Lacke aus Österreich für die Oberflächenbehandlung verwendet und bewusst österreichische Erzeugnisse auch im Bereich Schaumstoffe, Leder und Stoffe eingesetzt. Qualität, Material und Design sorgen dafür, dass die Möbel oftmals sogar über mehrere Generationen in Verwendung sind. Denn ihr Design ist so zeitlos, dass auch hier der Aspekt der Nachhaltigkeit zur Anwendung kommt. Daneben wird natürlich auch auf perfekte Ergonomie geachtet. Ein variantenreiches und vielfältiges Programm ermöglicht es für jeden, seinen optimalen Stuhl zu finden. Der elegante LH13, der coole LH04, bequemes Sitzen im Armlehnstuhl LH06 oder doch lieber der Klassiker LH29? Natürlich mit den dazu passenden Tischen und Bänken!

Längle & Hagspiel GmbH & Co KG

T +43 5578 75292-0
office@stuhl.at
www.stuhl.at



Doppelte Farben-Effekte

Mit den Metallmöbeln von müller möbelfabrikation wird die Wohnwelt jetzt noch ein Stückchen bunter. Dank aufwendiger handwerklicher Fertigung entstehen Möbel in effektvoller zweifarbiger Lackierung. Der coole Rollcontainer RW 700 präsentiert sich beispielsweise als wahres Multitalent und ist mit seinen sanft gerundeten Ablagen ein praktischer und gleichzeitig schicker Helfer. Er ist auf seinen flinken Rollen stets schnell zu Diensten, im Wohnraum ebenso wie in Büro, Bad oder Küche. Die stabile Konstruktion kann anstatt mit Hochglanzlackierung auch mit einer speziellen, griffigen und robusten Mattlackierung geliefert werden.

müller möbelfabrikation GmbH & Co. KG

T +49 (0)821 59 76 73 8-0

F +49 (0)821 59 76 73 8-99

info@mueller-moebel.com

www.mueller-moebel.com



Eine von vielen Brandschutztüren
von Rubner

Damit Sie sich nicht verbrennen. Tür zu. Rubner.

**Rubner Brandschutztüren bieten
brandheiße Vorteile:**

- maßgefertigte Lösungen für den Tischlerbedarf
- individuelle Designgestaltung
- österreichische Zertifikate mit ÜA-Kennzeichnung
- einbaufertige Elemente
- technische Präzision kombiniert mit handwerklicher Qualität
- überzeugende Preisvorteile

***Es stehen Ihnen alle Türen offen -
kontaktieren Sie uns.***



Brandschutztürenfolder

 **RUBNER TÜREN**

RUBNER TÜREN AG, I-39030 Kiens/Pustertal (BZ),
Handwerkerzone 10, Tel. +39 0474 563 222, Fax +39 0474 563 100,
info@tueren.rubner.com, www.tueren.rubner.com

A RUBNER COMPANY

Neuer Schliff für Kärntner Hotel

An einem der schönsten Badeseen Kärntens, dem Weißensee, liegt eingebettet in 70.000 m² Naturpark das Hotel Naggerhof. Mit der Neugestaltung der Hotellobby mit Rezeption und einer Weinkapelle beauftragte die Eigentümerfamilie Lilg die Firma Wögerer GmbH, den Profi auf dem Gebiet der Planung und Einrichtung von Gastronomie und Hotellerie aus Steyr (OÖ). Hochwertige Stoffe harmonisieren mit Stein und Kupfereichenholz und unterstreichen das naturnahe Konzept. Ein guter Tropfen genossen in der gemütlichen Weinkapelle oder der behaglichen Lobby bei Kaminfeuer streichelt die Seele der Gäste und verspricht angenehme Stunden in gediegener Atmosphäre.



Wögerer GmbH

T +43 725 889-0

www.woegerer.at

office@woegerer.at



Spiel mit starken Kontrasten

„Weiß gilt als absolute Trendfarbe, es vergrößert die Räume optisch, fängt das Sonnenlicht ein und sorgt für ein entspannendes Ambiente. Es ist zudem zeitlos, ein wahrer Kombinationskünstler, und damit für die Inneneinrichtung ideal. Da Weiß allein aber schnell kühl oder klinisch wirkt, sind Farbakzente und Kontraste wichtig, um den Raum mit Leben und interessanten Effekten zu füllen“, erklärt drapilux-Textildesignerin Kirsten Herrmann. So setzt die neue Kollektion auf eine Wiedervereinigung des klassischen Traumpaares Weiß und Schwarz. Mit einem Spiel aus verschiedenen Materialien – vom zarten Inbetween bis hin zum blickdichten Dim Out – und einem Mix aus Neuheiten und bewährten Klassikern ist ein Coordinate entstanden, das jedem Fenster die ganz besondere Note verleiht. Zudem ergänzt der Objektspezialist sein bewährtes Angebot aus bunt gewebten Dekorationsstoffen durch den Einsatz digitaler Textildruckverfahren. „Die hochmoderne Ink-Jet-Technologie bietet uns ganz neue Möglichkeiten“, erklärt Vertriebsleiter Bernd Möller: „Während gewebte Stoffe nur in großen Mengen produziert werden können, ist mit den neuen Verfahren die Produktion schon ab wenigen Metern möglich. Auf diese Weise können wir fortan schnell auf Trends und individuelle Kundenwünsche bezüglich der Druckmotive reagieren.“

Drapilux

Schmitz-Werke GmbH & Co. KG

T +49 2572 9270

www.drapilux.com

info@drapilux.com

Cabrio Feeling für die Gäste

Meissl-Schirmbars erfüllen perfekt die Anforderungen der innovativen Freiluftgastronomie. Der vollständig ausgestattete Barbereich, die sorgfältig aufeinander abgestimmte Technik und das durchdachte Konzept des Gastraums garantieren optimale Voraussetzungen für ein wetterunabhängiges Open-Air-Geschäft. Die gesamte Ausstattung ist auf härteste Belastungen ausgelegt – für Hitze und Meeresklima ebenso wie für Minusgrade am Gletscher.

Für Cabrio-Feeling sorgt das durchdachte System seit Kurzem auch in der Hohen Düne Axel Rippe in Juist. Hier bietet eine komplett ausgestattete Schirmbar eine überdachte Fläche mit 78,5 m² und damit ausreichend Platz für rund 130 Gäste. Die Windschutzlösung wurde mit Hebe-Windwänden realisiert, um den Gästen sowie den Betreibern höchsten Komfort unabhängig von der Witterung zu bieten. Individuelle Meissl-Anlagen wurden bereits auf der ganzen Welt errichtet, an hochalpinen Standorten und in exklusiven Hotelanlagen. Ob Singapur oder türkische Adria: Sie sind ein Umsatzbringer und weithin sichtbarer Publikumsmagnet bei jedem Wetter.

Schirmbar und Wetterschutzkonzepte

Schlosserei J. Meissl GmbH

T +43 (0)6462 2510-0

www.meissl.com

schirmbar@meissl.com



+



Mit der Sonne segeln

Mit der eleganten Verbindung von Ästhetik und maximaler Funktionalität hat SunSquare vor rund 17 Jahren weltweit die Standards der Beschattungs- und Markisentechnologie neu definiert. Heute ist das Sonnensegel ein nicht mehr wegzudenkender Bestandteil von Raumplanung und Gartenarchitektur, der die bislang vorherrschende Trennung von Wohn- und Freiraum weitgehend aufhebt. Jedes der über 6.000 von SunSquare bisher realisierten Projekte ist dabei eine auf die Bedürfnisse des Kunden abgestimmte Maßarbeit, die schon bei der Planung Sonnenlage, Hauptwindrichtung sowie das architektonische Umfeld berücksichtigt und sich harmonisch in das Gesamtkonzept einfügt. Bis zu 70 m² können überdacht werden; für größere Flächen lassen sich auch mehrere Segel nebeneinander platzieren.

SunSquare Kautzky GmbH

T +43 2272 81817-0

info@sunsquare.com

www.sunsquare.com

Eine Küche für Perfektionisten

Seit mehr als 60 Jahren entwickelt, plant und baut Lohberger Großküchensysteme für Gastronomie und Hotellerie. Seit den Anfängen des Unternehmens ist die Firma ein Maßstab für Innovation, mit dem Anspruch, modernste Technik mit praktischem Nutzen zu verbinden. Durch den engen Kontakt mit Köchinnen und Köchen werden gesamte Küchenkonzepte erarbeitet, die über viele Jahre hinweg höchsten Anforderungen gerecht werden. Speziell abgestimmt auf die jeweiligen Kundenwünsche entwickelt man mit CAD-Computerunterstützung individuelle und maßgeschneiderte Lösungen. Zukunftsweisende Technik, hochwertige Qualität, Zuverlässigkeit, Wirtschaftlichkeit, Flexibilität und ein neues Maß an Umweltbewusstsein prägen heute und in Zukunft die Produkte „Made by Lohberger“.

Lohberger Heiz- u. Kochgeräte Technologie GmbH

T +43 (0)7742 5211-0
office@lohberger.com
www.lohberger.com



ODÖRFER Hotelbad-Abteilung unter neuer Führung

Die Hotelbad-Abteilung von Odörfner ist seit Jahrzehnten der verlässliche Partner für Hotellerie und Gastronomie im In- und Ausland. Neuer Leiter dieser Abteilung ist seit Kurzem Michael Engelbogen. Der 33-jährige kommt aus dem Planungs- und Haustechnikbereich und weiß, worauf es im perfekten Hotelbad ankommt: „Die Anforderungen an Hotelbäder sind um ein Vielfaches höher als im Privatbereich. Platzsparende Einrichtung, transparente Duschtrennungen und große Spiegelflächen lassen selbst kleine Badezimmer optisch doppelt so groß wirken.“ Genügend große Ablageflächen bieten dem Gast Komfort und einfache Reinigungsmöglichkeiten, beispielsweise durch Duschtrennungen mit wenig Profilen und glatten Oberflächen, erleichtern dem Hotelpersonal die tägliche Arbeit, sparen deren Zeit und schonen durch einen geringeren Reinigungsmittelverbrauch die Umwelt. Als Trendsetter sieht das Unternehmen seine Aufgabe vor allem in der Präsentation neuester Produkte und Highlights, was nun auch im neu gestalteten Eingangsbereich zur Grazer Ausstellung sichtbar wird. Das neue Eingangsdach, ganz in Blau gehalten, spiegelt eine abstrakte Wasserskulptur wider. Auch die Straßenbahn-Haltestelle davor wurde mitdesignt und fügt sich harmonisch in das Gesamtbild ein. „Durch die Darstellung des Elementes Wasser kommt Bewegung in die ganze Herrgottwiesgasse in Graz, die auf diese Weise auch städtebaulich aufgewertet wird“, freut sich Mag. Schneider-Assion, geschäftsführende Gesellschafterin.

ODÖRFER Haustechnik GmbH

T +43 316 2772-2478
hotelbad@odoerfer.com
www.odoerfer.at



Erfinder des SelfCooking Center feiert gebührend

Rational feiert! Ingo Rainer, Leiter Marktkommunikation: „Auf 500.000 Geräte zurückzublicken macht uns besonders stolz, und wir danken unseren treuen Kunden für das Vertrauen.“ Mittlerweile werden weltweit täglich 110 Millionen Essen mit Geräten von Rational zubereitet – in Kantinen, in Restaurants oder auf Schiffen.

So auch im Restaurant des Berliner Fernsehturms, wo der 500.000ste Rational die beiden vorhandenen SelfCooking Center ergänzen wird. „Ich kenne Rational seit über 20 Jahren. Auch am Alexanderplatz arbeiten wir seit Jahren mit dem SelfCooking Center und sind sehr zufrieden. Für uns war es keine Frage, dass wir uns wieder für Rational entscheiden“, so Christina Aue, Geschäftsführerin der TV-Turm Alexanderplatz Gastronomiegesellschaft mbH.

RATIONAL Austria GmbH

T +43 662 832799

austria@rational-austria.at

www.rational-austria.at

<http://facebook.com/RATIONALAG>

http://twitter.com/RATIONAL_AG



Die saubere Lösung

M-iQ
PERFEKT
IST NICHT GENUG



M-iQ. Intelligente Spültechnik, die neue Maßstäbe setzt. Noch perfekter in Hygiene, Sicherheit, Wirtschaftlichkeit und Ökologie. Zu sehen unter:

www.meiko.at



www.meiko.at

Umweltkonforme und kostengünstige Reinigung

Als neues und zukunftsgerichtetes Reinigungsverfahren etabliert sich „Wet-Cleaning“ – die sogenannte Nassreinigung. Sie ist die ökologische, umweltkonforme und kostengünstige Antwort auf die aktuellen Herausforderungen in der Textilreinigung. Wie kein anderes Programm auf dem Markt eignet sich dafür das Schulthess-Gewerbe und -Industriesortiment. Die Waschautomaten und Gewerbetrockner sind in Verbindung mit den Optionen optimal auf die Bedürfnisse der Nassreinigung abgestimmt. Damit können in der Hotelwäscherei sehr schonende Pflegeverfahren für verschiedene, moderne Textilien durchgeführt werden. Wet-Clean reinigt Textilien mit Wasser und ökologischen Flüssigwaschmitteln, ist ein sehr schonendes Waschverfahren für empfindliche Textilien und bedeutet auch ein schonendes Trocknen als Vorbereitung auf das Finish. Auch schwierige Materialien wie Wolle, Angora, Seide, Kaschmir werden optimal gereinigt und gepflegt. Schulthess-Geräte sind eine Investition in die Zukunft: Alle Geräte ab 7 kg sind bereits für Wet-Clean ausgerüstet.

Nähere Informationen auch auf der FAFGA, 12. 9. bis 15. 9. 2011.



Schulthess Maschinen GmbH

T +43 1 803 98 00
F +43 1 803 98 00-30
verkauf@schulthess.at
www.schulthess.at

Effizienter und benutzerfreundlicher

Winterhalter ändert nach und nach die Verpackungsgestaltung des Reiniger- und Spülhygienesortiments. Bis zum ersten Quartal 2012 wird die Umstellung abgeschlossen sein. Neue Gebindefarben und Etiketten haben eine durchdachte, sprachunabhängige Systematik und ermöglichen so eine schnelle Orientierung über das Produkt und den Einsatzbereich. Beispielsweise weist eine silbergraue Verpackung auf die Produktgruppe „Reiniger“ hin. Die Farbe des Deckels gibt dagegen einen Hinweis auf Inhaltsstoffe – Gelb steht beispielsweise für aktivchlorhaltige Produkte. „Hygiene ist derzeit weltweit ein brisantes Thema und mittlerweile auch im Bereich Lebensmittel, also auch in der Gastronomie, Hotellerie und Gemeinschaftsverpflegung angekommen. Wir freuen uns sehr, sukzessive unser Reiniger- und Spülhygienesortiment mit den neuen, gut verständlichen Verpackungen in Österreich einzuführen, um unseren Kunden den Umgang mit diesen wichtigen Hygieneprodukten zu erleichtern“, erklärt Johann Freigassner, Geschäftsführer Winterhalter Gastronom Vertrieb und Service GmbH, Thalgau.

Winterhalter Gastronom Vertrieb und Service GmbH

T +43 6235 50 222-0
info@winterhalter.at
www.winterhalter.at



Tee perfekt portioniert

Die Traunsteiner Teemanufaktur Bioteaque bietet ihre bio-zertifizierten Teemischungen nun auch im hochwertigen Pyramiden-Teebeutel an. Damit kann die „Tea-Time“ auch dann stattfinden, wenn man vielleicht gerade mal nicht so viel Zeit hat. „Speziell als Angebot für Zimmerstationen sind die Pyramiden-Teebeutel eine tolle Ergänzung für die Gäste. Sie können sich hier nun ganz einfach bedienen“, sagt Bernhard Koller, Geschäftsführer von Bioteaque. Anders als bei herkömmlichen Teebeuteln kann man mit den Pyramidenbeuteln aus Polylaktat die Teeblätter sehr gut sehen, sie haben auch genügend Platz sich zu entfalten und ihr ganzes Aroma freizusetzen. Durch die exakte tassenfertige Portionierung wird ein Überdosieren vermieden. Weiterer Pluspunkt: Die Pyramiden-Teebeutel sind einfach kompostierbar.



Bioteaque GmbH & Co. KG

T +49 (0)861 2007 866

info@bioteaque.com

www.bioteaque.com

Das einzige VarioCooking Center®



Perfekt für das Restaurant

Vom Mise en Place bis zum Service. Alles in einem VarioCooking Center®

Kochen, Braten, Frittieren

- In einem Gerät
- Dreimal so schnell
- 40 % weniger Energie



Zeit für das Wesentliche



Tel.: 0662-832799

www.rational-austria.at

SCHULTHESS SPIRIT ProLine

Die neue professionelle und innovative
Waschautomaten und Trockner Baureihe
von SCHULTHESS



- 5 professionelle Waschautomaten WEI 9080 / WEI 9100 / WEI 9120
- Jetzt NEU auch als 13 und 16 kg Waschautomaten WEI 9130 / WEI 9160
- 2 professionelle Wäschetrockner TRI 9250 / TRI 9375
- Für maximale Auslastung von 8 kg bis 16 kg im gewerblichen Einsatz
- Hydrodynamische Flottenumwälzung – sparsam, effizient & umweltschonend (WEI)
- Schontrommel mit Feinstperforation (WEI)
- nochmals reduzierter Wasser- & Stromverbrauch (WEI)
- größere Einfüllöffnung – 40 % bei WEI und 50 % bei TRI
- All-in-one = Trocknen und Nassreinigen im gleichen Gerät (TRI)
- WarmUp-Air System (TRI)
- Diagonal-Luftführung (TRI) in der Trommel mit radialen Luftein- / -austritt



SCHULTHESS
WÄSCHEPFLEGE MIT KOMPETENZ

Schulthess Maschinen GmbH, A-1130 Wien, Hetzendorfer Str. 191

Telefon: 01-803 98 00-20, Fax: 01-803 98 00-30

E-Mail: verkauf@schulthess.at Homepage: www.schulthess.at

TIROL LIVING, die Marke im edlen Landhausstil



Speziell für Gastronomie und Hotellerie bietet TIROL LIVING eine neue Qualitätsmöbelserie an. Höchste Handwerkskunst, Stoffe in Stichoptik verwirklicht durch Möbel in eigenen TIROL LIVING Designs und mit modernsten Funktionen. In wenigen Handgriffen verwandeln sich die Couchlandschaften in Betten, neueste Kaltschaumtechnologien sorgen für Schlafkomfort auf höchstem Niveau.



von rustikal bis modern

Tirol

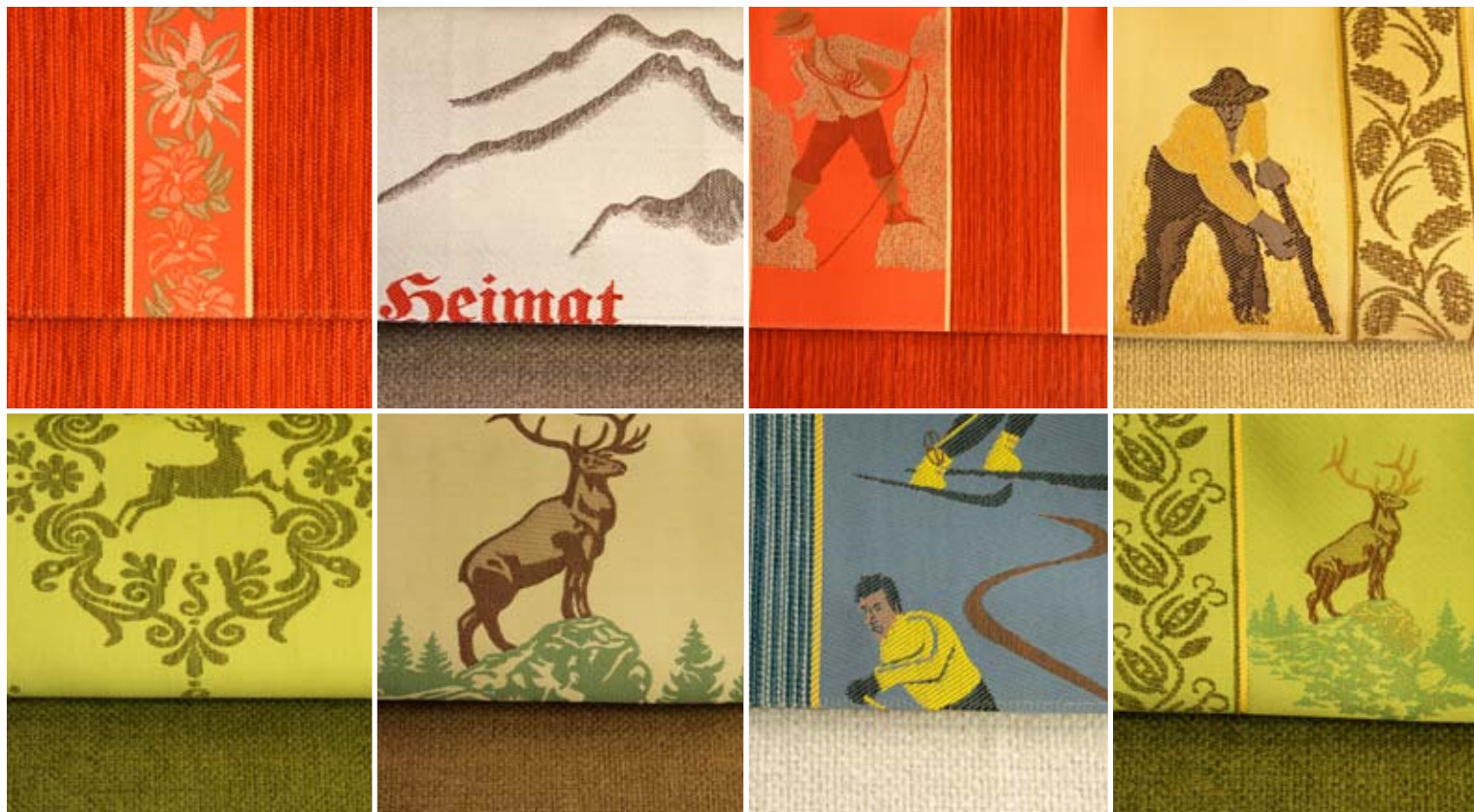


TIROL LIVING

vom Pionier zum Trendsetter

Möbelstoffe - Vorhangstoffe - Decken - Kissen - Teppiche (Vertrieb durch Perle Textilverlag)

Neu im Sortiment: Möbel (Vertrieb durch ADA Austria Premium)





livingsquare *design Platinumdesign*

LAUFEN

Bathroom Culture since 1892  www.laufen.com